

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreizehnpaltige Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,  
Veränderungen u. s. w.[32369.] Berlin, den 1. September 1876.  
P. P.

Hierdurch erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, daß ich die im October 1872 unter der Firma F. Werthmann gegründete Colportage-Verlagsbuchhandlung von der Franz-Str. Nr. 5 nach der Joseph-Str. Nr. 9 verlegt habe und unter obiger Firma in dem neuen Locale fortführe.

Indem ich auf mein heutiges Inserat über meine Verlags-Unternehmungen hinweise, bitte ich, von gegenwärtiger Anzeige gefällige Notiz zu nehmen.

Meine Commission hat Herr L. Fernau in Leipzig die Güte zu übernehmen.

Mit größter Hochachtung

F. Werthmann.

## Statt Circular!

[32370.]

Winterthur, im September 1876.

Hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich von heute ab mit dem Gesamtbuchhandel in Verbindung trete. Bis jetzt hatte meinen Verlag nur durch den Schweiz. Buchhandel und auch hier nur ungenügend in Handel gebracht. Meinen Verlag den löbl. Sort.-Handlungen zur geneigten Beachtung und Verbreitung bestens empfehlend, werde ich stets bestrebt sein, nur gute, gediegene, von renommirten Autoren verfaßte und typographisch wohl ausgestattete Werke zu verlegen. Nähere Mittheilungen lasse demnächst im Börsenblatt erfolgen.

Meine Commission habe ich Herrn Fr. Volkmar in Leipzig übertragen, wo ich auch später Lager meiner Verlagsartikel halten werde.

Achtungsvoll

J. Westphal,

Buchdruckerei und Verlagsbuchhandlung.

[32371.] Gesundheitsrücksichten und die mir wenig zuzugenden Verhältnisse Gothas veranlaßten mich Ende Juli meinen Wohnort nach

## Baden-Baden

Haardtstraße 23

zu verlegen.

Hochachtungsvoll

Baden, im August 1876.

O. Haendke,

in Firma: Haendke &amp; Lehmkühl.

[32372.] Wir übernehmen heute die Commission für

J. F. Richter's Bokhandel

in Göteborg.

Wir bitten um Uebersendung von Circularen, Prospecten, Probenummern etc.

Leipzig, 7. September 1876.

Heinrich Schmidt &amp; Carl Günther.

## Commissionswechsel.

[32373.] Von heutigem Tage an habe ich Herrn A. Wienbrack in Leipzig die Besorgung meiner Commission übergeben und ersuche ich daher, alles für mich Bestimmte dortselbst abgeben zu wollen.

Achtungsvoll

Ziesenzig, 1. Sept. 1876.

M. Strauß.

## Verkaufsanträge.

[32374.] Wegen Kränklichkeit des Besitzers ist in einer süddeutschen Residenzstadt ein kleines Sortimentgeschäft, verbunden mit Colportage auf nur ganz solide Werke mit einem jährlichen Umsatz von durchschnittlich 21—22,000 M. um den festen Preis von 9000 M. baar, der durch Aussentände, vorräthige noch zu expedirende Lieferungswerke, festes Lager etc. ganz gedeckt ist, sofort zu verkaufen. Reinertrag im vergangenen Jahre 3030 fl.

Nähere Auskunft steht zu Diensten von  
Julius Krauss in Leipzig.

[32375.] Gesundheitsrücksichten zwingen mich, mein Geschäft so rasch wie möglich zu verkaufen. — Dasselbe besteht aus einem wohlaffortirten Lager deutscher und franz. Musikalien, mit anständiger Kundschaft, sodann einer frequenten, wohlaffortirten Leihanstalt, außerdem einem kleinen, aber gediegenen und einträglichen Verlag; ferner aus einem Papier-Geschäft, und was in ausgedehntem Sinne zu dieser Branche gehört, insbesondere Kunst-Materialien, verbunden mit einem kleinen begünstigten Kunsthandel, da in dieser Art hier keine Concurrnz. Für alles dieses zusammen, incl. doppelter, theilweise eleganter Laden-Einrichtung beanspruche ich 10,000 Thaler. — Etwaige Reflectanten erhalten auf briefl. Anfragen ohne Verzug die entsprechende Antwort. Am raschesten und leichtesten würde ein persönlicher Besuch Straßburgs zum erwünschten Ziele führen. Gegen compt. Zahlung würde sich der Verkaufspreis um ein Bedeutendes billiger stellen, indessen wenn auch nur theilweise Zahlung geleistet wird, lasse ich mich gern auf Unterhandlungen ein.

Straßburg i/El., September 1876.

J. G. Gruder's Nachf. (Gobert),

Musikalienhandlung.

Hermann Gobert,

Papier- u. Kunsthandlung.

[32376.] In einer größeren Stadt Thüringens mit lebhaftem Fremdenverkehr ist ein Musikaliengeschäft mittleren Umfanges, verbunden mit Musikalien-Leihinstitut, Instrumenten- und Saitenhandlung, sowie verschiedenen lucrativen Nebenbranchen wie Papier, Couverts, Portemonnaies, echtem chines. Thee etc. wegen Kränklichkeit des Besitzers unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Bezügl. Anfragen bittet man sub B. 23. an Herrn Rob. Forberg in Leipzig gelangen zu lassen.

## Kaufgesuche.

[32377.] Ein gutes Verlagsgeschäft, auch einzelne Verlags-Artikel oder ganze Verlags-Richtungen werden von einem zahlungsfähigen Käufer zu erwerben gesucht. Höhe eines Kaufpreises ist nicht bedingt, da ev. bedeutende Capitalien zur Verfügung. Gef. Angebote sind unter R. St. # 52. durch Herrn L. A. Rittler in Leipzig erbeten.

[32378.] Ein nachweislich rentables Sortimentgeschäft wird sofort zu kaufen gesucht. Anzahlung 8400—9000 M., für den Rest event. Sicherstellung. Umsatz 27 bis 30,000 M. Der Betreffende ist auch nicht abgeneigt, sich

mit 12—15,000 M. bei einem größeren Geschäft zu betheiligen. Geschäfte in den Provinzen Brandenburg, Sachsen, Hannover, Thüringen oder Königreich Sachsen erhalten den Vorzug. Offerten sub Chiffre T. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

## Theilhaberangebote.

[32379.] Ein bemittelter junger Mann, gelernter Antiquar, im Sortiment und Buchführung bewandert, wünscht sich durch Capital und Arbeit an einem buchhändlerischen Geschäft, am liebsten Verlag, zu betheiligen. Gelegenheit späterer alleiniger Uebernahme erwünscht. Gef. Offerten unter L. B. # 8. hat Herr L. A. Rittler in Leipzig die Güte zu befördern.

[32380.] Ein tüchtiger, energischer Sortimenter wünscht in einer grösseren Stadt Oesterreichs oder Süddeutschlands (mit Fremdenverkehr) als Compagnon die alleinige Leitung eines lebhaften, erweiterungsfähigen Sortiments zu übernehmen, wozu ihn langjährige u. vielseitige Praxis im In- u. Auslande, Kenntniss fremder Sprachen u. Literaturen besonders befähigen. — Finanzielle Betheiligung könnte nach 1—2 Jahren erfolgen, alsdann event. auch Uebernahme für alleinige Rechnung. — Offerten unter M. M. 100. durch die Exped. d. Bl.

## Theilhaber gesuche.

[32381.] Einem jungen, tüchtigen Sortimenter, dem wenig Capital zur Verfügung steht, bietet sich Gelegenheit, sich bei einem grösseren, sehr alten und sehr soliden Sortimentgeschäft zu betheiligen, dessen Leitung er allein übernehmen könnte, da der Besitzer desselben nicht am Platze wohnt; durch die Einlage von einigen 1000 M. beabsichtigt der Besitzer den Betreffenden an dem pecuniären Erfolg zu interessiren, und wollen sich nur ganz tüchtige Sortimenter unter der Chiffre L. R. 14. in der Exped. d. Bl. melden.

## Fertige Bücher u. s. w.

[32382.] Zur Versendung liegt bereit:

C. Baenitz,

## Lehrbuch der Zoologie.

18 Bogen. Mit 382 Holzschnitten. 2 M.

Ich erlaube mir, Ihre geneigte Aufmerksamkeit auf vorstehende Novität des berühmten Autors zu lenken. Dieselbe wird in der Lehrerwelt sowohl durch die meisterhafte Methode und Behandlung des Stoffes als auch durch eine überaus glänzende Ausstattung und einen ungewöhnlich niedrigen Preis Epoche machen. Ein sorgfältiges Ansichtssenden namentlich an die Abnehmer der Physik und Chemie desselben Autors wird für Sie von grossem Erfolge sein. Handlungen, die keine Nova annehmen, wollen gef. umgehend à cond. verlangen.

Achtungsvoll

Berlin.

Ad. Stubenrauch.